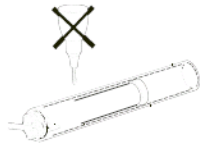


## 6. Somfy Montageanleitung



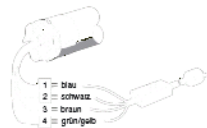
### Montage

SOMFY-HiPro-Einsteckantriebe  
LT 50 / LT 60



**Achtung: Nie im Bereich des Antriebs bohren!**

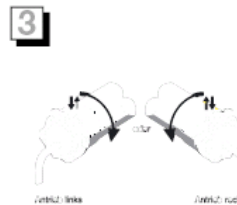
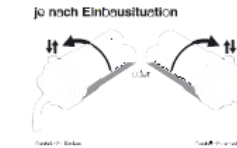
Montage	
<b>1</b>	<p><b>Kabelführung</b></p> <p>Je nach Anwendung können Sie das Antriebskabel axial oder radial aus dem Antriebskopf führen. Einfach die gelbe Abdeckplatte leicht anheben, das Kabel neu positionieren und danach die Abdeckplatte wieder aufdrücken.</p>
<b>2</b>	<p><b>Antrieb und Welle einhängen</b></p> <p>Die Antriebslager sind mit einem Clip-Ring bestückt. Dieser Clip-Ring muß zur Montage nicht entfernt werden. Sie können den Antrieb in 6 beliebigen Stellungen axial in das Antriebslager eindrücken, so daß die Einstelltasten immer optimal zugänglich sind. Beim Einrasten des Antriebs in das Antriebslager klickt der Clip-Ring deutlich.</p>
<b>Probetrieb</b>	<p><b>Probelauf 1</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Montagekabel (Art.-Nr. 701 565) farbengleich am Antriebskabel ankleben und Netzverbindung herstellen.</li> <li>■ Gelbe Schutzkappe der Einstelltasten entfernen.</li> <li>■ Beide Einstelltasten eindrücken (diese bleiben nach dem Loslassen automatisch eingerastet).</li> </ul> <p>Der Antrieb hat bei eingerasteten Einstelltasten keine Endabschaltpunkte. Die Anzahl der Umdrehungen ist theoretisch unbegrenzt.</p>



## Einstellanleitung

SOMFY-HiPro-Einsteckantriebe  
LT 50 / LT 60

Einstellen der Endlagen	Je nach Einbausituation.
<b>1</b>	<p>Es sind die obere und die untere Endlage einzustellen. Unter Endlage versteht man die Position, bei der der Rolladenpanzer oder die Markise automatisch stoppt.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>obere Endlage</p> <p>untere Endlage</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>obere Endlage</p> <p>untere Endlage</p> </div> </div>
<b>2</b>	<p><b>Einstellen der oberen und unteren Endlagen.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Beide Einstelltasten sind seit Probelauf 1 eingerastet.</li> </ul> <p><b>Endlage 1</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Behang in die gewünschte Endlage fahren (Drehrichtung 1)</li> <li>■ Die in Drehrichtung 1 liegende Einstelltaste durch erneutes Drücken lösen. Endlage ist eingestellt.</li> </ul>
<b>3</b>	<p><b>Endlage 2</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Behang in die Endlage 2 fahren (Drehrichtung 2)</li> <li>■ Die in Drehrichtung 2 liegende Einstelltaste durch erneutes Drücken lösen. Endlage 2 ist eingestellt.</li> <li>■ Schutzkappe für die Einstelltasten anbringen.</li> </ul>







## Einstellanleitung


### SOMFY-HiPro-Einsteckantriebe LT 50 / LT 60

Gültig für  
LT 50/ LT 60

Schutzgrad	IP 44
Schutzklasse	I
Nennspannung	~230 V
Frequenz	50 Hz
Einschaltdauer	4 min
Konformität	CE VDE 0700 T.238 EN 50081-1 EN 50082-2

Einstellen der Endlagen	
Probetrieb	<p><b>Probelauf 2</b></p> <p>Antrieb in beide Laufrichtungen bis zum Abschalten in die Endlagen laufen lassen.</p> <p> Bei Probelläufen und im Betrieb muß vermieden werden, daß der Antrieb überhitzt wird! Die Überhitzung entsteht in Folge von Nichtbeachtung der Betriebsart des Antriebes und kann zum Ansprechen des eingebauten Thermoschutzes führen. In diesem Fall bitte mindestens 10 min. warten, erst dann ist der Antrieb wieder betriebsbereit. Einmal überhitzte Antriebe weisen eine erhöhte Lärmemission auf.</p>
	<p><b>Ändern einer eingestellten Endlage ...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Drücken der in Drehrichtung liegenden Einstelltaste.</li> <li><input type="checkbox"/> Behang in die gewünschte Endlage fahren.</li> <li><input type="checkbox"/> Durch erneutes Drücken der Einstelltasten diese wieder lösen. Fertig!</li> </ul>

Betriebsart nach VDE 0530: Aussetzbetrieb S3:  $t_r = 40\%$ .  $t_g = 4 \text{ min.}$

① blau	Mittelleiter N
② schwarz	Phase Drehrichtung 2
③ braun	Phase Drehrichtung 1
④ gelb/grün	Schutzleiter PE, 





## Anschlußvorschriften

### SOMFY-HiPro-Einsteckantriebe LT 50 / LT 60

#### Beschreibung der Antriebe

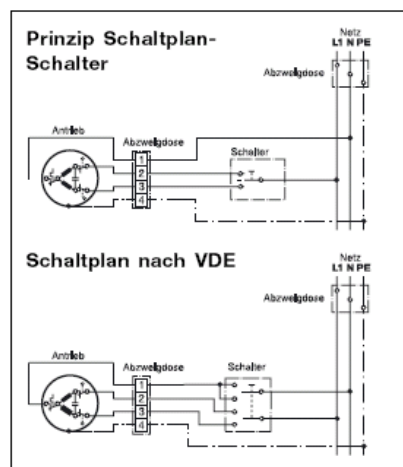
SOMFY-Einsteckantriebe bestehen aus reversierbaren Einphasenkondensatormotoren mit eingebauten Endschaltern, Bremse und Getriebe.

#### Achtung! Wichtige Hinweise:

Errichten, Prüfen und Inbetriebsetzen einer 230V-Anlage dürfen nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) ausgeführt werden.



#### Zulässige Anschlußarten für einen Antrieb:



#### ■ SOMFY-Antriebssysteme und die SOMFY-Steuers- und Automatikgeräte:

Diese Produkte sind aufeinander abgestimmte Komponenten. Elektronische oder elektrische Bauteile, die Funktionen von SOMFY-Antrieben ersetzen oder beeinflussen, dürfen nur nach ausdrücklicher Freigabe durch SOMFY eingesetzt werden. Ansonsten übernimmt SOMFY keinerlei Garantie für das Antriebssystem oder daraus entstehende Folgeschäden.

#### ■ Schalter und Steuerungen dürfen keinen gleichzeitigen Auf- und Ab-Befehl ermöglichen:

Ein gleichzeitig gegebener Auf- und Ab-Befehl führt zu einem Defekt der Anlage.

#### ■ Die Umschaltzeit für den Laufrihtungswechsel:

Auf/Ab oder Ab/Auf muß größer/gleich 500 ms betragen

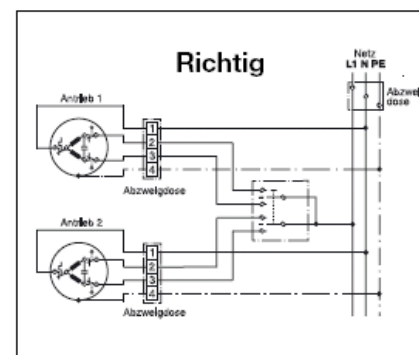
Steuergeräte, deren Umschaltzeit softwareseitig verändert werden können, müssen mit der empfohlenen Umschaltzeit größer/gleich 500 ms vor Anschluß an den Antrieb programmiert werden.



## Anschlußvorschriften

### SOMFY-HiPro-Einsteckantriebe LT 50 / LT 60

#### Zulässige Ansteuerung von 2 Antrieben mit einem Schalter:



#### Gemeinsamer Betrieb von 2 Anlagen

Für jeden Antrieb und jede Laufrihtung muß ein separater Kontakt vorgesehen werden. Die gemeinsame Steuerung mehrerer Antriebe erfordert SOMFY-Steuergeräte.

#### ■ SOMFY-Antriebe in NaBräumen

Die Antriebe sind entsprechend EN 60529 "spritzwassergeschützt". Bei Einsatz in NaBräumen müssen die VDE-Vorschriften, u.a. 0100/Teile 701, 702 und 737, sowie die Vorschriften der örtlichen EVU und des TÜV beachtet und erfüllt werden.

**⚠ Die Parallelschaltung von 2 bzw. mehreren Antrieben ist verboten!**

**⚠ Die Anlage muß an das Niederspannungsnetz durch eine Schaltvorrichtung mit allpoliger Trennung und Kontaktöffnung von mind. 3 mm angeschlossen sein.**



**EG-Konformitätserklärung**  
**im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/48/EG, Anhang**  
**II A**

Hiermit erklären wir, **PeTa Bearbeitungstechnik GmbH**  
**Reinhard-Heraeus-Ring 32**  
**63801 Kleinostheim**

dass das nachfolgend bezeichnete Produkt den einschlägigen EG-Richtlinien (insbesondere den unten benannten) entsprechend gefertigt wird. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

that accordingly that is manufactured in the following designated product the relevant Community directives (in particular the down designated). With one with us this explanation their validity loses not co-ordinated change of the machine.

PeTa Artikelbezeichnung:            Deckenlift  
article description:

PeTa Artikelnummer:            100...

Maschinentyp:                    Scherenlift  
Type of machine

Einschlägige EG-Richtlinien:  
Relevant Community directives:

EG-Maschinenrichtlinie (2006/48/EG)  
EG-Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG)  
EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit  
(89/336/EWG) i.d.F. 93/31/EWG

UVV

Serien-Nr:  
Serial no.: .....

Austellungsdatum: .....  
date of issue

Invehrkehrbringer: .....  
Distributing company:

Name, Vorname, Firmenstempel:  
Name, forename, company stamp

---

